

Ausschreibung

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung (RLS) sucht zum 01. März 2019 eine/n **Projektmanager*in China (und weitere Länder)** im Zentrum für Internationalen Dialog und Zusammenarbeit der RLS in Berlin befristet bis zum 31. März 2020 in Teilzeit (50%, 19,5 Wochenstunden).

Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit an der inhaltlichen Vorbereitung, Durchführung und Steuerung von Projekten sowie der Dokumentation der Projektergebnisse
- Mitarbeit an der Steuerung und Kontrolle der Finanzflüsse und der Budgets des RLS-Regionalbüros in Beijing Selbständige Kommunikation mit den Mitarbeiter*innen des RLS Regionalbüros
- Selbständige inhaltliche und formale Endredaktion von BMZ-Anträgen und -berichten in Abstimmung mit dem/der zuständigen Regionalreferent*in und der Leitung des Regionalbüros in Beijing
- Mitarbeit an PME-Prozessen (Planung, Monitoring, Evaluation) in China und weiteren Ländern
- Zuarbeit zu BMZ-Anfragen zur Region in enger Absprache mit der Leiterin der Regionalbüros und dem/der Regionalreferent*in
- Inhaltliche und organisatorische Vorbereitung von Bildungsveranstaltungen sowie Mitwirkung an der Realisierung von Bildungsveranstaltungen in Deutschland
- Organisation, Koordination und Betreuung von Auslandsaufenthalten interner und externer Kurzzeitfachkräfte und Besucherprogrammen für ausländische Fach- und Führungskräfte
- Verfassen von Berichten und Materialien der Öffentlichkeitsarbeit
- Schulung der Mitarbeiter/innen des Regionalbüros der RLS in der Programmregion
- Projektkontrollreisen in die Projektregion
- Recherchetätigkeiten und Bearbeitung von inhaltlichen und regionalen Themen

Anforderungen:

- Fachhochschulabschluss/Bachelor oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse in Projektsteuerung und -management, insbesondere in der Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen, sozialen Bewegungen und anderen Akteuren der Zivilgesellschaft in der Projektregion
- Kenntnisse der politischen und sozialen Situation Chinas
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr gute Computerkenntnisse (MS-Office, Internet, Outlook, Buchhaltungs- und Projektabrechnungssoftware, Kommunikationsprogramme) sowie die Bereitschaft, sich in stiftungsspezifische Software einzuarbeiten
- Interkulturelle Kompetenz und Teamfähigkeit
- Hohe Belastbarkeit, Organisationstalent und Interesse für die Bearbeitung finanzieller Vorgänge
- Bereitschaft zu Reisen in die Region (China und ggf. andere Länder)
- Vertrautheit mit dem linken politischen Raum, Kenntnisse über die Ziele, Aufgaben und Aktivitäten der RLS sowie eine Identifikation mit den von der Stiftung vertretenen politischen Grundpositionen

Die Tätigkeit soll zum 01. März 2019 aufgenommen werden. Der Arbeitsort ist Berlin. Das Entgelt sowie alle weiteren Arbeitsbedingungen richten sich nach TVöD (Bund). Es handelt sich um eine befristete Stelle in Teilzeit (19,5 Wochenstunden), die der Entgeltgruppe EG 11 zugeordnet ist.

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, bestehenden gesellschaftlichen Benachteiligungen im Sinne einer positiven Maßnahme zur Verhinderung oder zum Ausgleich bestehender Nachteile im Sinne des §5 AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) entgegenzuwirken. In diesem Zusammenhang fordern wir Frauen, Bewerber/innen mit Schwerbehinderung und Bewerber/innen mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Aussagekräftige Bewerbungen (elektronisch in einem Dokument bevorzugt) richten Sie bitte per E-Mail oder postalisch bis zum **12. Februar 2019** an:

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Dr. Annegret Rohwedder
Personalreferentin
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

E-Mail: bewerbung@rosalux.de

Es werden keine Empfangsbestätigungen für Bewerbungen ausgestellt.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung an uns stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#) zu.

Die Bewerbungsgespräche finden am **18. Februar 2019** in Berlin statt.